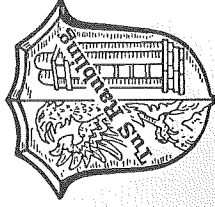


Die Weiß-Blane

des TuS Raubling



Fußball- Information

Schüler-, Jugend-, Herren-
& AH Nachrichten

Ausgabe März 1983



Immer am Ball bleiben

Wer an der Spitze der Tabelle stehen will, muß immer am Ball sein. Das ist beim Geld genauso. Setzen Sie daher in allen Gelddingen immer auf die Raiffeisenbank. Das lohnt sich in Mark und Pfennig.

Raiffeisenbank

FLPRO

Fachgeschäft
für Sport-
und Freizeit-
kleidung

SPORTCENTER
Richard Altendorfer

Kufsteiner Str. 27 8201 Raubling Tel. 08035/2493

Gasthof Sental Maubling

Peter Anderl

Telefon 08035/2404

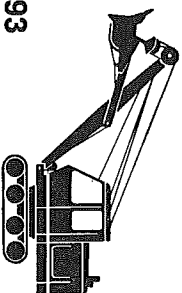
Wir bieten unseren Gästen gepflegte Gastlichkeit bei gutbürgerlicher
Küche und Spezialitäten. Für besondere Anlässe,
Nebenzimmer und Bauernstüberl · Hauseigene Schrammelmusik

Josef Aschenwald

GmbH

Kies- u. Baggerbetrieb

REDENFELDEN · Tel. 08035/2393



Wilfried Goebel

Malermaler

Inhaber des Diploms
der Stadt München



8201 Raubling

Kelheimer Str. 6

Tel. 08035/3058

HACHINGER

Alles für den Bau

Landsberger Straße 436 · 8000 München 60
Wallenburger Straße 42 · 8160 Miesbach
Chiemseestraße 39 · 8200 Rosenheim

Fernruf (089) 831021
Fernruf (08025) 2041
Fernruf (08031) 34098

In eigener Sache
=====

Durch fehlende bzw. mangelhafte Berichterstattung im Heimatsport des "OVV" wurde die Idee geboren und jetzt verwirklicht, selber ein Fußballinforma-tionsblatt herauszugeben. Wir wollen keine Konkurrenz zu anderen bestehenden Zeitschriften sein, sondern hoffen vielmehr auf eine willkommene Ergänzung der sonst so dürftigen Sportinformationen.

Unsere kleine "Weiß - Blaue" erscheint kostenlos zu jedem Heimspiel, zumindest einmal im Monat während der fußballlosen Zeit.

Sinn und Zweck dieses Blattes ist es über das aktive sportliche Geschehen genauer zu informieren. Spielergebnisse, Berichte und Tabellen aller im Verein tätigen Mannschaften werden aufgeführt. Interviews mit Trainern und Vereinsführung, Portraits von Spielern und Stellungnahmen von Zuschauern ergänzen die Berichterstattung, aber auch wissenschaftliche Neugierigkeiten aus dem Schüler- und Jugendbereich, sowie Probleme und Sorgen unserer Fußballer.

Nicht nur sportlich Aktuelles wird hier zu Papier gebracht, sondern auch das gesellschaftliche Leben im Verein findet hier seinen Niederschlag. Rechtzeitige Hinweise zu Großveranstaltungen laden die Leute zum Besuch ein. Unsere "Weiß - Blaue" soll ein Sprachrohr der Fußballabteilung sein und die vielen Freunde des Fußballclubs erreichen.

Anregungen, Wünsche und Ideen zur Gestaltung dieses Heftes werden gerne angenommen.

Sport in der Winterpause
=====

Nach dem Motto, wer rastet der rostet, handelten in der Winterpause Raublings Fußballer. Das Zauberswort mitwochs und freitags hieß "Halblein". Heiße Kämpfe zwischen alten und jungen Hallengeistern waren die Regel. Alle aber bemühten sich, Technik und Spiel in den Vordergrund zu stellen. Am Wochenende trieben viele als Ausgleichssport - Langlauf - Skifahren - Tennis - und Jogging. Die verletzten Spieler legten eine Pause ein, um ihre Blessuren auszuheilen.

Willkommene Abwechslung bei allen Aktiven waren die Hallenturniere.

AH - Mannschaft: 3 Spiele wurden von AH-Coach Horst Kerbel inszeniert und auch überlegen gewonnen. Routine und Spielwitz, aber auch körperliche Fitness zeichneten unsere sog. "alten Männer" aus.

Gegen die BGS-Auswahl von Rosenheim sprang ein 11:6 Erfolg heraus, wobei die etatmäßigen Raublinger Spieler Uhlig und Wammetsberger beim Gegner mitwirkten.

In Kufstein beim dortigen ESV gab es ebenfalls einen klaren Sieg mit 16:12 Toren.

In eigener Halle fertigten die Raublinger den Nachbarn aus Nicklheim mit 14:39 Toren ab.

1. Mannschaft: 2 Hallenturniere absolvierten die Spieler um Trainer Höglauer. 40 Mannschaften beteiligten sich beim Sparkassen-Pokal in der Rosenheimer Luitpold-Halle. Raubling erreichte in seiner Gruppe den 3. Platz, punktgleich hinter dem ESV Rosenheim und TUS Bad Aibling. Nur durch ein schlechtes Torverhältnis verpaßten wir die Qualifikation zum Endturnier. Der Grund dafür die enttäuschende Leistung war das Fehlen beider Torhüter und die teilweise lasche Einstellung im entscheidenden Spiel gegen Bad Aibling.

Ergebnisse: Halfling 8:0 - Großkarolinenfeld 6:1 -

Ostermünchen 3:2 - ESV Rosenheim 2:1 - Aibling 4:7 !!

Eine Woche später beim ESV Kufstein zeigte der TUS sein wahres Können. Drei überlegen herausgespielte Siege sicherten der Mannschaft den Turniersieg. Raubling spielte mit folgender Mannschaft: (Tore)

- Dinzenhofer
- König (4)
- Scherer (4)
- Rekofsky (2)
- Siegmund (1)
- Schmid (1)
- Dittmann (-)

Ein ausführlicher Bericht über die weiteren Hallenturniere folgt in der nächsten Ausgabe. (Jugend)

Vorbereitungszeit
=====

17 Trainingstage und 9 Vorbereitungsspiele umfassen das Programm vom 1. März 1983 - 10. April 1983. Kondition, Kraft und Ausdauer, sowie technisch und taktische Elemente müssen von den Spielern in diesen 6 Wochen hart erarbeitet werden. Nur wer diese Zeit nützt, ist optimal für die Punktspiele vorbereitet.

Erstes Vorbereitungsziel: Raubling - Brannenburg

Ein klarer 5:2 Sieg - nach 20 Min. hieß es bereits 3:0 durch Tore von König - in dieser Zeit zeigte die Mannschaft gute Ansätze des Kombinationsspiels - sie ließ Ball und Gegner laufen - zur Pause stand es 4:1 - weitere Torchancen konnten nicht verwertet werden (Scherer, Rekofsky, Kellner) - in der zweiten Hälfte verlor das Spiel an Niveau - der eingewechselte Spieler Geschwendtner erhöhte unmittelbar nach der Pause auf 5:1 - durch das hohe Ergebnis ließen Konzentration und Spiellaune nach - nach drei anstrengenden Trainingseinheiten fehlte die Kraft und Kondition über die volle Spielzeit. - Brannenburg kam in den letzten 20 Min. stark auf und konnte das Endergebnis von 5:2 erzielen.

Raublings AH Turniersieger

Sie sind scheinbar gefürchtet, die Fußballer unserer AH, denn niemand hat sie zu einem Hallenturnier eingeladen; lediglich unser alter Freund, Franz Wölflick von 1860 Rosenheim, erinnerte sich an unsere Hallenspezialisten und prompt schlugen sie auch zu.

Teilnehmer in der Luitpoldhalle waren:

Gruppe 1: 1860 Rosenheim, FT Feldkirchen, TUS Großkarolinenfeld, SV Pang.

Gruppe 2: FT Rosenheim, SB Rosenheim, ASV Happing, TUS Raubling.

Im ersten Spiel gegen Happing begannen unsere Spieler sehr stark und führten bis zur Pause mit 3:0 (Torschützen: Gruber 2, Kellerer 1). Nach der Pause wurden die Männer um den wohl besten Spieler des Turniers, Manfred Weber, er spielte einen Superlibero, leichtsinnig und prompt kam Happing auf. Endergebnis 3:3.

Gegen die Freie Turnerschaft ging es etwas leichter. Das 2:0 (Torschützen: Gruber 1, Kellerer 1) war nie gefährdet.

Für die Nachmittagsspiele wurden mit Horst Kerbl und Clemens Zanetti zwei frische Spieler eingesetzt und dies zahlte sich aus. Im besten Spiel unserer Mannschaft wurde der SB Rosenheim klar 7:0 geschlagen (Torschützen: Zanetti 2, Kellerer 2, Kerbl 1, Moosbauer 1, Gruber 1).

Das Endspiel gegen Feldkirchen, über 2 x 15 Minuten, wurde eine sehr spannende Angelegenheit.

Bereits nach 2 Minuten ging Feldkirchen 1:0 in Führung, selbst Franz Kristen, ein sehr guter Torwart, war machtlos. Kurz vor der Pause erzielte Clemens Zanetti nach hervorragender Vorarbeit von Edi Moosbauer das 1:1. Doch postwendend zog Feldkirchen mit 2:1 davon. Nach dem Wechsel setzte sich das bessere Spiel unserer Mannschaft durch und Horst Kerbel schob mit 2 Toren den Endsieg heraus.

Folgende Spieler trugen zum Erfolg bei:

Franz Kristen - Willi Egensperger - Manfred Weber - Birschi Kellerer - Blasi Brenner - Karl Gruber - Edi Moosbauer - Horst Kerbl - Clemens Zanetti.
Traurig beim TUS war nur, daß Blasi Brenner trotz totalem Einsatz kein Tor gelang.

Die Ergebnisse der Endspiele:

Um Platz 7 - 8	SV Pang	: SB Rosenheim	4:2
5 - 6	1860 Rosenheim	: ASV Happing	3:2
3 - 4	Großkaro.	: FT Rosenheim	5:4
1 - 2	TUS Raubling	: FT Feldkirchen	3:2

Ski - Meisterschaften

=====

Wie auch bei den "Alpinen Deutschen Skimeisterschaften", zeigte sich auch zur Ski-Vereinsmeisterschaft der Rettergott von seiner besten Seite.

Beim Riesentorlauf am Sudelfeld waren die TUS-Fußballer nicht recht zahlreich, dafür aber sehr erfolgreich vertreten.

Franzi Retzer von der B-Jugend wurde mit absoluter Bestzeit **V e r e i n s m e i s t e r**.

Axel König aus der E-Jugend belegte den 2. Platz.

Georg Zanetti wurde bei der allgemeinen Herrenklasse 2. Sieger.

Edi Moosbauer belegte einen 4. Platz.

Ernste Gedanken

=====

Der Einbau von jugendlichen in die erste Mannschaft ist seit Jahren ein Problem. In der C-Jugend wimmelt es von Talenten. Die Schwierigkeiten beginnen in der B-Jugend und setzen sich im A-Jugend - Bereich fort. Nicht selten hört ein sog. Supertalent mit dem Fußballspielen auf. Woran kann das liegen? Dazu einige Fragen, die sich jeder Leser selber beantworten kann:

Ist der sportliche Sprung von der A-Jugend zur Seniorenmannschaft zu groß?

Liegt es an der Einstellung der Spieler?

Ist ihr Lebenswandel in Ordnung?

Werden sie in den Jugendklassen zu wenig gefordert?

Ist ein Zuviel an Alkohol oder Nikotin daran schuld?

Sind Freundin, Auto, Wirtshaus, Disco die Ablenkung vom Fußball?

Kann die Jugend den Eintritt ins Berufsleben mit dem harten Training nicht verbinden?

Warum ist der jugendliche nicht mehr bereit sich zu plagen und um einen Stammplatz in der ersten Mannschaft zu kämpfen? An dem derzeitigen und vorhergehenden Trainer kann es nicht liegen, da beide ausgezeichnete Förderer der Jugend sind und als absolute Fußballfachmänner gelten!

Wie kann man also verhindern, daß Talente verloren gehen? Es muß doch möglich sein, ein Talent zur Spielerpersönlichkeit zu formen!

Interne Neuigkeiten

=====

Der Spielausschuß nominierte Wilfried Goebel zum technischen Leiter der Fußballabteilung. Mit sofortiger Wirkung kümmert er sich um den Spielbetrieb der 1. und 2. Mannschaft. Er unterstützt sofort mit Trainer und Abteilungsleiter in ihrer Arbeit.

Nach langem Warten war es endlich soweit! Der Termin des freudigen Ereignisses war der 26.2.1983. Marianne König brachte einen strammen, gesunden Buben zu Welt. Die gesamte Fußballfamilie gratuliert Marianne und Sepp zur Geburt ihres Sohnes herzlich! Trainer und Abteilung freuen sich auf einen neuen Stürmer!

Die durch Verletzung ausgefallenen Spieler, Peter Dittmann (Hadenbeinbruch), Peter Roth (Menskus), und Konrad Gschwendtner (Bänderanriß) stehen nach langer Pause wieder voll im Training und Spielbetrieb.

3 Freundschaftsspiele - 3 Siege!
5:2 gegen Brannenburg - 2:1 gegen Bruckmühl -
2:1 gegen Neubauern. Torschützen waren: König 6,
Seherer 1, Gschwendtner 1 und ein Eigentümer des
Gegners.

Veranstaltungen

=====

Interne Weihnachtsfeier der Fußballabteilung am 22.12.1982 im Café Innthal. Wesentlichen Anteil am Gelingen der Feier hatten: Anderl Peter mit seiner Zither, Stuffer Ludwig mit einer netten Weihnachtsgeschichte, die E-Jugend mit einem lustigen Theaterstück (Erdmann, Zanetti, Cerweni und Eckstaller) und natürlich kam zum Schluß der Nikolaus (Franz Mayer) und Krampus (Birsch Kellner). Es ist immer wieder erstaunlich, wie gut der Nikolaus über alle Bescheid weiß und wie er diese Informationen humorvoll und in gedichtform an den Mann bringt.

Jahresabschlussfeier: Am 8. Jan. 1983 erlebten 250 Mitglieder des TUS Raubling die Jahresabschlussfeier beim Hubwirt. Abteilungsleiter Clemens Zanetti konnte viele Ehrengaste begrüßen, darunter auch unseren Bürgermeister Günter Bayer. Sein Dank an alle war verbunden mit dem sportlichen Rückblick. Unser Spieler Schneiderheinz brachte mit seiner Band Stimmung in den Saal. Für eine reichhaltige Tombola sorgten unsere Fußballbegeisterten Geschäftsleute. Der Höhepunkt des Abends war zweifellos das Theaterstück "Hausball beim Sternacker" unter der Regie von Jochen Hell. Wie nah Fußball mit Theater zusammenhängt, zeigten die Mitwirkenden durch ihr schauspielerisches Können. Es spielten: Roth Peter, Gschwendtner Konrad, Zanetti Georg, Wiesböck Georg, Schmid Christian, Dinzenhofer Georg und Hauptdarsteller Ottmar Konrad.

Faschingsbälle: Der Höhepunkt des Inntaler Karnevals findet alljährlich in Raubling statt. Die beiden Faschingsbälle in der Raublinger Turnhalle waren stets voll besetzt. Ein schon eingespieltes Team sorgte für das leibliche Wohl der Ballbesucher. Die beiden Bands "Piranhas" und "Tornados" heizten sogar den Tanzmuffeln ein.

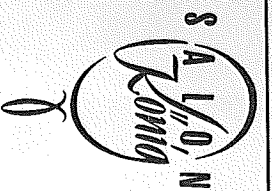
Schmunzlecke:

Der Trainer zu seinem Verteidiger: " Du spielst doch gerne Fußball?" - "Ja!" - **Trainer:** "Warum lernst Du es dann nicht?"

Hinderungsgrund

Der Trainer nach dem Spiel: " Zwei Dinge sind es nur die Dich hindern ein großer Fußballer zu werden!" **Der Spieler:** "Welche?" **Der Trainer:** "Deine Beine!"

ger. *Thy. Bauer*

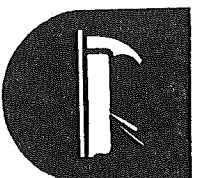


**Damen- und Herren-Salon
Sonnenstudio**
Rosenheimer Str. 3 · 8201 Raubling
Telefon (08035) 2436

Nach Spiel und Sport
komm auf ein Bier
zu Bob und Schöck
das rat ich dir!

Café Schwaiger
Tel. 2414
gegenüber Sportanlage

Raublings Sportler wissens schon,
Möbel kauft man bei
WIESBÖCK & SOHN
Telefon 2156
Fenster, Türen, Innenausbau, Holzdecken



Thomas Zaisserer
Zimmerei — Treppenbau
Daschweg 10 · 8201 Raubling · Tel. (08035) 4221

Schnell, sicher, preiswert zum Führerschein! Wo?
Fahrschule Clemens Zanetti
Rosenheimer Str. 13, Unterricht montags 18.30 Uhr, Anmeldung Tel. 08035/3516
Alle Reparaturen der KFZ-ELEKTRIK an Pkw, Lkw und Traktor
Clemens Zanetti und Sohn
Reisenhart, Kurfürster Straße 118, Telefon 08035/5797
Bosch-Elektro-Werkzeuge · Autoradios · Motorsägen Stihl und Oleo-Mac · Kettenschleiferei